

Lisa Fey

Bedürftige Erben

Testierfreiheit versus Sittenwidrigkeit bei Bedürftigen- und Überschuldetentestamenten



Lisa Fey behandelt das Thema der Verfügungen von Todes wegen zugunsten von Personen, die Arbeitslosengeld II beziehen oder überschuldet bzw. insolvent sind. Sie stellt den sozial-, zwangsvollstreckungs- sowie insolvenzrechtlichen Hintergrund von Bedürftigen- und Überschuldetentestamenten dar und zeigt die rechtlichen Möglichkeiten und Grenzen auf, um einem bedürftigen Erben mithilfe der erbrechtlichen Gestaltungsinstrumente Vermögen zu hinterlassen. Im Mittelpunkt steht die Frage, ob derartige Gestaltungen sittenwidrig sind. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei dem Konflikt zwischen der verfassungsrechtlich garantierten Testierfreiheit und dem im Sozialrecht verankerten Nachranggrundsatz. Im Hinblick auf die Praxis entwickelt die Autorin Kriterien für die Wirksamkeit von Bedürftigen- und Überschuldetentestamenten, mit deren Hilfe sich die Frage der Sittenwidrigkeit im Einzelfall klären lässt.

Lisa Fey Geboren 1992; Studium der Rechtswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel; Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Römisches Recht, Europäische Privatrechtsgeschichte der Neuzeit und Rechtsvergleichung an der Universität zu Kiel; 2022 Promotion; Rechtsreferendariat im Bezirk des Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgerichts.

<https://orcid.org/0000-0002-1580-9887>

2023. XXV, 419 Seiten. StudPriv 112
erscheint im April

ISBN 978-3-16-161636-5
Leinen 119,00 €

ISBN 978-3-16-161893-2
eBook PDF 119,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/beduerftige-erben-9783161616365?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104